IMMENDINGEN
Mitteilungsblatt

www.immendingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 36
Freitag, 08.09.2023

Zweckverband
Wasserversorgung
Unteres Aitrachtal

Herzliche Einladung

Tag der offenen Tür
WASSERWERK AULFINGEN

FÜHRUNGEN
***
BEWIRTUNG
Sportverein Aulfingen
***
Musikalische Unterhaltung
Musikverein Aulfingen
***
Kinderspiele
***
Quiz mit tollen Preisen

Sonntag, 10.09.2023
10:30 bis 16:00 Uhr
Längewaldstraße 25, Aulfingen

WICHTIGE RUFNUMMERN DER GEMEINDE

NOTRUFE

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
Polizei Notruf **110**
Polizeiposten Immendingen 9464-0
Sprechzeiten:
Mo.- Fr. 7:30-16:30 Uhr
Nach Dienstschluss, Polizeidirektion Tutt. 07461 941-0
Stromversorgung
Für Immendingen und die Ortschaften Hattingen, Hintschingen, Mauenheim und Zimmern gilt:
Energiedienst Netze GmbH
- Service-Nummer 07623 92-1800
- Störungs-Nummer 07623 92-1818
Für die Ortschaft Ippingen gilt folgende Telefonnummer:
- EnBW Kundenservice GmbH 0800 9999966
Gasversorgung
Badenova AG + Co. KG, Unter Haßlen 1,
Tuttlingen 07462 9444-0
Service u. Auskünfte 0800 2838485
Störungs- u. Notdienst 0800 2767767
Verbandskläranlage Immendingen-Geisingen 6433
Rufbereitschaft 0170 8603740
Wasserwerk Immendingen
Rufbereitschaft 0173 3422305

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird über eine Bandansage mitgeteilt bzw. durch die Rettungsleitstelle koordiniert.
Hierfür gilt folgende Telefon-Nr.: **116 117**
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
116 117 oder docdirekt.de
Öffnungszeiten Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen:
An Werktagen 18:00 bis 22:00 Uhr
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen 08:00 bis 22:00 Uhr
DRK-Rettungsdienst: (ohne Vorwahl) 112
Zahnarzt
Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01803 222555-20
Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis
am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
(1. OG. Hauptgebäude):
Sa., So. u. Feiertag von 9 bis 21 Uhr ohne Voranmeldung.
Giftnotrufzentrale Freiburg 0761 19240

APOTHEKEN

9. September 2023 Apotheke Neuhausen,
Tuttlinger Straße 2
Neuhausen o. E., Tel. 07467 94940
10. September 2023 Honberg Apotheke,
Robert-Koch-Straße 18
Tuttlingen, Tel. 07461 966150

Die Bereitschaftsapotheke ist jeweils ab 8:30 Uhr für 24 Stunden geöffnet. Tagesaktuelle Notdienst-Informationen auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: http://lak-bw.notdienst-portal.de/ oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

HILFSDIENSTE

Sozialstation „St. Beatrix“ Geisingen
Ambulante Kranken- u. Altenpfl., Hauswirtsch., Tagespfl.,
betr. Wohnen Geisingen, Hauptstr. 68 Tel. 07704 922330

AKA-Team GmbH - Ambulante Kranken- u. Altenpflege, Hauswirtschaft u.v.m.
Immendingen, Schwarzwaldstraße 48 **07462 8035**

Caritasverband SBK e.V.,
Sozialberatung & Schwangerschaftsberatung
Termine in Geisingen: Tel. 07721 9218364
oder sandra.muench@caritas-sbk.de

Telefonseelsorge 0800 1110111

Krebsinformationsdienst 0800 4203040
kostenfrei, tägl. von 8 – 20 Uhr

Frauenhaus Tuttlingen 07461 2066

BÜRGERMEISTERAMT IMMENDINGEN

Internet: **http://www.immendingen.de**
E-Mail: **gemeindeverwaltung@immendingen.de**
Telefonnummern der Gemeindeverwaltung
(Vorwahl 07462)
Zentrale **24-0**
Telefax 24-224
Bürgerservice 24-228
Bürgermeister-Vorzimmer 24-242
Hauptamt 24-221
Standesamt/Friedhofsverwaltung/Rentenanträge 24-225
Finanzverwaltung 24-231
Gemeindekasse 24-235
Ortsbauamt 24-261

Gemeindebücherei Immendingen,
Hindenburgstraße 2
Öffnungszeit: donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Schulen
Reischachschule Immendingen -
Realschule und Werkrealschule 24-272
Schlossschule-Grundschule 24-276
Förderschule 1730
Jugendhilfe unter einem Dach und
Schule des Lebens 924639
Schulsozialarbeiterin Ann Katrin Schilling, Mobil: 0172 8016355
E-Mail: a.schilling-gvv@gmx.de

Jugendreferat
Jugendreferent Wolfgang Weber, Mobil: 0174 6945355
E-Mail: Jugendreferat-gvv@gmx.de

Kindergärten
Kindertagesstätte Im Donaupark, Immendingen 9479460
St. Josef, Immendingen 1525
St. Bernhard, Hattingen 6748
Sonnenstrahl, Ippingen 07706 5350

UMWELTBÜRGERINFO

Telefonische Auskünfte erteilt die Abfallberatung beim Landratsamt unter der Telefon-Nr.: 07461 926-3400
BIOTONNEN-Leerung (2-wöchentlich)
18.09.2023 in Immendingen und allen Ortschaften
RESTMÜLLTONNEN-Leerung
(grauer und blauer Deckel – alle 4 Wochen)
25.09.2023 in Immendingen und allen Ortschaften
WERTSTOFF-TONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)
22.09.2023 in Immendingen und allen Ortschaften
PAPIERTONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)
11.09.2023 in Immendingen und allen Ortschaften
WERTSTOFF-Container-Leerung (1100 l-Container)
22.09.2023 in Immendingen und allen Ortschaften
RESTMÜLLTONNEN-Leerung
(grüne Deckel – alle 8 Wochen)
25.09.2023 in Immendingen und allen Ortschaften
WINDELTONNEN
11.09.2023 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFFHÖFE – Sommeröffnungszeiten
Geisingen:
Montag 15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr
Samstag 14:00 – 17:00 Uhr
Tuttlingen:
Montag – Freitag 12:00 – 17:30 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
Die Leerung der Tonnen sowie die Abfuhr von Sperrmüll beginnen generell um 06:00 Uhr

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tag der offenen Tür im neuen Wasserwerk in Aulfingen

Der Zweckverband Wasserversorgung Unteres Aitrachtal betreibt ein ausgedehntes Verbandsgebiet und versorgt ca. 13.000 Einwohner mit Trinkwasser. Der jährliche Bedarf beträgt ca. 875.000 m^3. Versorgt werden Geisingen mit allen Teilgemeinden, Teile von Immendingen, Möhringen, Biesendorf und Emmingen.
Durch die gestiegenen Forderungen zur Trinkwasserqualität hat der Verband entschieden, ein neues Wasserwerk südlich von Aulfingen zu bauen, in dem das Trinkwasser aller Brunnen zukünftig gemeinsam und auf dem neuesten Stand der Technik aufbereitet wird. Die Gesamtinvestitionskosten für das Projekt betragen rund fünf Millionen Euro.
Nach drei Jahren Bauzeit wurde das neue Wasserwerk Aulfingen im Mai 2023 seiner Bestimmung übergeben. Seitdem wird das Trinkwasser über eine Ultrafiltrationsanlage sowie eine zentrale Enthärtungsanlage in das Wassernetz eingespeist.
Aus diesem Anlass lädt der Zweckverband Wasserversorgung Unteres Aitrachtal die gesamte Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür am

Sonntag, 10. September 2023
in der Zeit von 10:30 bis 16:00 Uhr

ein.
Bei fachkundigen Führungen durch das Wasserwerk kann man hinter die Kulissen des neuen Wasserwerks schauen. Außerdem gibt es Informationsstände zur Wasserversorgung und Angebote für Kinder. Für Bewirtung ist durch den Sportverein Aulfingen gesorgt. Sie finden das Wasserwerk in Aulfingen, am Radweg Richtung Leipferdingen in der Längewaldstraße 25.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen – und sagen Sie es gerne weiter.
Martin Numberger
Bürgermeister der Stadt Geisingen und
Verbandsvorsitzender des Zweckverbandes
Wasserversorgung Unteres Aitrachtal

Bundesweiter Warntag am 14. September 2023

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er soll jährlich am zweiten Donnerstag im September stattfinden.
Der Bundesweite Warntag verfolgt zwei Hauptziele: Zum einen die technische Warninfrastruktur einer Belastungsprobe zu unterziehen und zum anderen der Bevölkerung Informationen zum Thema Warnung und zu den verschiedenen Wegen, über die die Behörden Warnungen versenden, zu vermitteln.

Was passiert am bundesweiten Warntag?
Am bundesweiten Warntag, **Donnerstag, 14. September 2023** wird **ab 11:00 Uhr** eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modularen Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones und Cell Broadcast. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.
Um 11:45 Uhr wird die Nationale Warnzentrale die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen. Über Cell Broadcast erfolgt keine Entwarnung.
Parallel können in teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel (z. B. Lautsprecherwagen oder Sirenen) ausgelöst werden. **Die Gemeinde beteiligt sich am bundesweiten Warntag. Daher werden in den Ortschaften Ippingen, Mauenheim und Zimmern sowie in Immendingen selbst am 14.09. um 11:00 Uhr die Sirenen vorübergehend eingeschaltet. Es besteht daher kein Grund zur Beunruhigung.** Die Gemeinde bittet um Kenntnisnahme und Beachtung der Probe-Auslösung der Sirenen.
Nähere Informationen rund um den diesjährigen Warntag am 14. September finden Sie auf folgenden Internetseiten:
www.bundesweiter-warntag.de
www.warnung-der-bevoelkerung.de
https://im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/krisenmanagement/warnung-der-bevoelkerung
www.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag

Schadstoffsammlungen in Immendingen und Hintschingen

Am **Samstag, 16. September 2023** finden Schadstoffsammlungen in **Immendingen** am Bauhof, Josefstraße 1, **von 08:00 bis 09.30 Uhr** sowie in **Hintschingen** beim Rathaus, Ortsstraße 20, **von 10:00 bis 11:00 Uhr** statt. Schadstoffe aus Haushalten können an diesem Tag abgegeben werden.
Am Schadstoffmobil kostenlos angenommen werden alle giftigen Abfälle wie zum Beispiel

- Batterien, Autobatterien
- Knopfzellen
- Farben, Lacke, Lösemittel
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen
- Spraydosen
- Feuerlöscher
- Holzschutzmittel
- Haushaltschemikalien
- quecksilberhaltige Stoffe
- Säuren und Laugen

Altöl wird bei der Schadstoffsammlung nicht angenommen, da der Mineralölhandel zur Rücknahme verpflichtet ist.
Die abzugebenden Schadstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. **Bitte keine Schadstoffe unbeaufsichtigt abstellen!**
Fragen zur Schadstoffsammlung beantwortet Ihnen auch die Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461 926-3400. Auf der Homepage der Abfallberatung finden Sie viele Antworten auf Fragen rund um das Thema Müllentsorgung im Landkreis Tuttlingen: www.abfall-tuttlingen.de

AMTLICHE NACHRICHTEN

Neues aus der Gemeindebücherei

So bunt wie der September ist das Sortiment an neuen Büchern, die ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten (donnerstags von 16 bis 18 Uhr) in der Hindenburgstraße 2 (Parkplatz direkt am Haus) abgeholt werden können. Es ist wieder für jeden etwas dabei: Sachbücher zu den unterschiedlichsten Themen für Groß und Klein sowie eine Auswahl aktueller Bestseller, nicht zu vergessen zwei unterhaltsame Romane (Die Verfilmung von Rita Falks „Rehragout-Rendezvous“ ist gerade in aller Munde). Also, auf in die Gemeindebücherei!

Foto: Gemeindebücherei

Foto: Gemeindebücherei

Gemeindebücherei Immendingen
Hindenburgstr. 2,
78194 Immendingen
Tel. 07462 24-253,
E-Mail:
buecherei-immendingen@web.de

Stellen Sie Ihr Auto nicht auf Gehwegen ab

Das Parken ist auf Gehwegen grundsätzlich nicht erlaubt. Zugestellte Gehwege sind außerdem ein Ärgernis für alle Fußgänger. Daneben müssen Eltern mit Kinderwägen, Rollstuhlfahrer oder ältere Menschen, die schlecht zu Fuß sind und vielleicht sogar auf eine Gehhilfe angewiesen sind, auf die von Kraftfahrzeugen befahrene Straße ausweichen. Der Zweck eines Gehweges, zu Fuß sicher am Straßenverkehr teilnehmen zu können, wird durch das Abstellen der Fahrzeuge auf dem Bürgersteig verhindert.
Die Gemeinde bittet daher darum, die Gehwege nicht widerrechtlich durch parkende Autos zu blockieren. Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.
Des Weiteren ist das Parken an engen Straßenstellen nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 StVO ebenfalls unzulässig. Nach ständiger Rechtsprechung ist eine Straßenstelle dann eng, wenn durch haltende Fahrzeuge die Durchfahrt eines Fahrzeugs größtmöglicher Breite (2,55 m) zuzüglich eines Sicherheitsabstandes von 0,5 m (je 0,25 m rechts und links) unter Berücksichtigung des Gegenverkehrs nicht mehr gewährleistet ist. Das bedeutet also, dass eine Mindestfahrspur von 3,05 m übrig bleiben muss.
Auch hier wird um Beachtung gebeten. Vielen Dank für das Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

Bäume und Sträucher sind zurückzuschneiden wenn Straßenlaternen und Verkehrszeichen verdeckt sind

Üblicherweise ruft die Gemeindeverwaltung im Herbst dazu auf, rechtzeitig an das Schneiden von Anpflanzungen auf eigenen Grundstücken zu denken, besonders dann, wenn diese von privaten Grundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen. Fußgängern wird durch wildwachsende Bäume und Sträucher das Begehen von Gehwegen erschwert oder anderen Verkehrsteilnehmern die freie Sicht auf Straßen, Kreuzungen, Verkehrsschilder oder auf sonstige Wege unmöglich gemacht.
Nicht nur Verkehrsschilder, auch Straßenlampen, die nachts die Straßen ausleuchten sollen und somit ebenfalls zur Verkehrssicherheit beitragen, müssen frei von Bewüchsen gehalten werden. In der jüngsten Sitzung des Ortschaftsrates Mauenheim wurde angesprochen, dass momentan vor Ort einige Laternen durch Bäume oder Sträucher, die auf privaten Grundstücken stehen, verdeckt werden.

Verkehrssicherheit geht beim Heckenschnitt der sogenannten Schonzeit vor
Der großzügige Heckenschnitt soll in der Regel im Zeitraum **zwischen Anfang Oktober und Ende Februar** erfolgen, um die Brut- und Setzzeit von nistenden Vögeln zu berücksichtigen. Jederzeit erlaubt sind jedoch kleinere Form- und Pflegeschnitte.
Die Beachtung der Schonzeit von März bis September gilt nicht, wenn Heckenschnitte der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen, z. B. wenn die Anpflanzungen, die in eine Straße hineinragen, die Sicht für Autofahrer behindern, die Nutzung von fremden Grundstücken einschränken oder das sichere Begehen von Fußgängerwegen verhindern. Außerdem dürfen wie erwähnt Verkehrszeichen und Straßenlaternen nicht verdeckt werden. Das Grün muss so zurückgeschnitten werden, dass Verkehrszeichen ständig rechtzeitig ohne Sehbeeinträchtigung wahrgenommen werden können.
Durch das rechtzeitige Zuschneiden können Sie mithelfen, Unfälle zu vermeiden und sich selbst unter Umständen viel Ärger ersparen. Falls Sie diesen Regelungen nicht nachkommen, hat die Gemeinde die Möglichkeit, die Pflanzen auf Ihre Kosten beseitigen zu lassen.
Die Gemeindeverwaltung bittet Sie um Beachtung und dankt für Ihr Verständnis!

Veranstaltungskalender 2024

Wir möchten auf unsere jährliche Sitzung zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders am

Donnerstag, 19.10.2023 um 19:00 Uhr
im Landgasthaus „Kreuz“ in Immendingen

hinweisen.
Bei dieser Besprechung sollte jeder Verein und jede Institution mit mindestens einem Teilnehmer bzw. einer Teilnehmerin vertreten sein, da bis auf Jubiläen und Termine in der Donauhalle keine Veranstaltungen vor dem Besprechungstermin schriftlich oder telefonisch angenommen werden können.
Wir weisen darauf hin, dass für Veranstaltungen, die nicht im Rahmen dieser Besprechung angemeldet werden, kein Anspruch auf die Erteilung einer Wirtschaftserlaubnis durch die Gemeinde besteht.
Wir möchten Sie hiermit herzlich einladen und hoffen auf Ihre rege Teilnahme.

Bürgermeister Rudolf Wuhrer erhält Freiherr-vom-Stein-Medaille

Bürgermeister Rudolf Wuhrer geht als Bürgermeister der Gemeinde Denkingen (Landkreis Tuttlingen) zum 31.08.2023 in den Ruhestand und scheidet damit nach 35 Jahren aus den Gremien des Gemeindetags aus. Präsident Steffen Jäger verleiht ihm bei der Verabschiedung die Freiherr-vom-Stein-Medaille.
Bei der Verabschiedung aus dem Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Denkingen (Landkreis Tuttlingen) verleiht der Gemeindetag Baden-Württemberg heute Abend (Donnerstag, 31. August 2023) die Freiherr-vom-Stein-Medaille an Bürgermeister Rudolf Wuhrer. Am Wirkungsort von Bürgermeister Wuhrer würdigt der Präsident des Gemeindetags, Steffen Jäger, das langjährige Engagement:
„Rudolf Wuhrer ist ein Kommunalpolitiker durch und durch, der sich mit großem Sachverstand und Weitblick für die kommunale Sache eingesetzt hat. Über 21 Jahre war er als Ausschussvorsitzender unser Mann für die Fachpolitik von Umwelt und Klimaschutz, über Landwirtschaft bis hin zu Themen des Ländlichen Raums. Nach 40 Jahren im Amt des Bürgermeisters dürfen wir heute einen der dienstältesten Kolleginnen und Kollegen in Würdigung seiner Lebensleistung verabschieden.“
Seit 1988 engagierte sich Bürgermeister Wuhrer im mitgliederstärksten Kommunalen Landesverband, u.a. als Mitglied und Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Ländlichen Raum und seit 2010 als Kreisverbandsvorsitzender des Gemeindetags im Landkreis Tuttlingen. Zuletzt war Rudolf Wuhrer seit 2018 Mitglied im Präsidium.
Für seine Verdienste für die Städte und Gemeinden im Land überreichte Präsident Steffen Jäger Bürgermeister Rudolf Wuhrer die Freiherr-vom-Stein-Medaille. Die nach dem Begründer der modernen kommunalen Selbstverwaltung benannte Freiherr-vom-Stein-Medaille ist die höchste Auszeichnung, die der Gemeindetag Baden-Württemberg verleiht. Sie würdigt besonders herausragende Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung.

Hintergrund:
Seit Juni 2010 war Rudolf Wuhrer als Vorsitzender des Kreisverbands Tuttlingen ordentliches Mitglied im Landes-

vorstand des Gemeindetags, zuvor zwei Jahre stellvertretendes Mitglied. Im Präsidium des Gemeindetags war Rudolf Wuhrer ab November 2018 ordentliches Mitglied.
Über 20 Jahre – seit 2002 – war er beim Gemeindetag Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Ländlicher Raum. Zwischen 1988 und 2002 Mitglied des Ausschusses für Umwelt und Ländlicher Raum.
Für den Gemeindetag war er zudem auf Bundesebene aktiv und setzte sich im Ausschuss für Städtebau und Umwelt sowie im Hauptausschuss des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) für die kommunale Familie ein.
Des Weiteren war Wuhrer im Landesbeirat für Natur- und Umweltschutz, im Stiftungsrat der Stiftung Naturschutzfonds, sowie im Verteilerausschuss für den Ausgleichsstock im Regierungsbezirk Freiburg.
Seit 1983 ist Rudolf Wuhrer an der Spitze der Gemeindeverwaltung von Denkingen (Landkreis Tuttlingen), er erhielt fünfmal das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger.
Der Gemeindetag Baden-Württemberg ist in 35 Kreisverbänden, orientiert an den Landkreisen, organisiert. Diese sind regionale Ansprechpartner vor Ort und dienen dem Erfahrungsaustausch sowie der verbandspolitischen Meinungsbildung. Die Verbandsgremien sind die Mitgliederversammlung, der Landesvorstand und das Präsidium sowie die Fachausschüsse.

Große Einweihung am 22. September 2023: „Tag des offenen Windparks“ im Windpark Junge Donau

Windrad-Besichtigung, virtuelle 3D-Gondelbesteigung, Waldmobil und Quiz

Der neue Windpark Junge Donau auf der Anhöhe zwischen Tuttlingen, Immendingen, Geisingen und Bad Dürrheim ist fertig. Zur Einweihung laden die KommunalPartner als zukünftiger Betreiber des Windparks und JUWI, die den Windpark geplant und gebaut haben, die Bürgerschaft zu einem „Tag des offenen Windparks“ ein. Von 14 bis 18 Uhr gibt es im Windpark spannende Einblicke mit Rahmenprogramm und ein Gewinnspiel. Ein kostenloser Shuttle-Bus bringt Gäste aus den umliegenden Gemeinden direkt in den Windpark und auch wieder zurück.
Am Spätnachmittag wird Baden-Württembergs Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Thekla Walker, zum offiziellen Einweihungsakt im Windpark erwartet.

Auf dem Foto zu sehen: Der Nachbarwindpark „Amtenhauser Berg“. *Foto: swt/Marquardt*

Am Fuße eines der insgesamt fünf 160 Meter (Nabenhöhe) hohen Windräder des neuen Windparks wird bereits nachmittags in der Zeit davor einiges geboten: Besucherinnen und Besucher haben von 14 bis 18 Uhr die Möglichkeit, eine der Windkraftanlagen zu betreten und den Sockel von innen zu besichtigen. Außerdem bietet eine virtuelle 3D-Gondelbesteigung dank Virtual-Reality-Brille einen fantastischen Rundblick aus 160 Metern Höhe über die ganze Region. Fachexperten von JUWI erläutern die Technik und Leistungsdaten der Anlagen. Mit Getränken, Pizza und Waffeln lassen sich der kleine Hunger und Durst direkt vor Ort im Windpark stillen. Spannend für Kinder: Das Waldmobil der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) macht auf dem Festplatz Halt. Bei einem Windpark-Quiz winken attraktive Preise – Hauptpreis ist eine Ballonfahrt über die Region Junge Donau für zwei Personen.

Keine Parkmöglichkeiten im Windpark: Kostenloser Shuttle-Bus

Da es während der Veranstaltung in unmittelbarer Nähe des Windparks und auf den Zufahrtswegen keine Parkmöglichkeiten gibt, steht Besucherinnen und Besuchern ein kostenloser Shuttle-Bus zur Verfügung. Der Shuttle-Bus hält mehrmals nachmittags an den regulären Haltestellen der umliegenden Gemeinden und fährt direkt zum Festplatz und zurück. Die letzte Rückfahrt startet ab Windpark um ca. 18:00 Uhr.
Den Fahrplan finden Festbesucherinnen und -besucher unter www.kommunalpartner.de/windpark-junge-donau

1 **Shuttlebus Windpark Linie 1**
Eßlingen - Talheim - Öfingen - Ippingen - Windpark

Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH, Föhrenstr. 4, 78532 Tuttlingen
im Auftrag von JUWI und Kommunalpartner: www.kommunalpartner.de/windpark-junge-donau

gültig am 22.09.2023

Freitag 22.09.2023

Esslingen, Adler	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:10
Talheim, Untere Mühle	13:33	14:33	15:33	16:33	17:33	18:13
Talheim, Obere Mühle	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	18:15
Talheim, Linde	13:37	14:37	15:37	16:37	17:37	18:17
Öfingen, Bühlstraße	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42	18:22
Öfingen, Rathaus	13:45	14:45	15:45	16:45	17:45	18:25
Ippingen, Lindenberghalle	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50	18:30
Ippingen, Säge	13:53	14:53	15:53	16:53	17:53	18:33
Grillplatz Lindental	13:56	14:56	15:56	16:56	17:56	
Windpark	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	

Shuttlebus fährt in Dauerschleife.

Rückfahrt ab Windpark daher um 14:00 / 15:00/ 16:00 / 17:00 und 18:00 Uhr über Eßlingen, Talheim, Öfingen und Ippingen.

2 **Shuttlebus Windpark Linie 2**
Windpark - Immendingen - Möhringen - Tuttlingen

Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH, Föhrenstr. 4, 78532 Tuttlingen
im Auftrag von JUWI und Kommunalpartner: www.kommunalpartner.de/windpark-junge-donau

gültig am 22.09.2023

Richtung Tuttlingen **Freitag 22.09.2023**

Windpark	14:05	14:35	16:05	16:35	17:45	18:00
Grillplatz Lindental	14:07	14:37	16:07	16:37	17:47	18:02
Immendingen, Bachzimmern	14:09	14:39	16:09	16:39	17:49	18:04
Immendingen, Max-Eyth-Straße	14:14	14:44	16:14	16:44	17:54	18:09
Immendingen, Donauhalle	14:16	14:46	16:16	16:46	17:56	18:11
Immendingen, Löwen	14:18	14:48	16:18	16:48	17:58	18:13
Möhringen, Rathaus	14:23	14:53	16:23	16:53	18:03	18:18
Möhringen, Hechtplatz	14:25	14:55	16:25	16:55	18:05	18:20
Tuttlingen, Gänsäcker	14:30	15:00	16:30	17:00	18:10	18:25
Tuttlingen, Eckenerstraße	14:33	15:03	16:33	17:03	18:13	18:28
Tuttlingen, Aesculap	14:35	15:05	16:35	17:05	18:15	18:30
Tuttlingen, Bahnhof Steig A	14:40	15:10	16:40	17:10	18:20	18:35
Tuttlingen, TuWass	14:45	15:15	16:45	17:15	18:25	18:40
Tuttlingen, ZOB Steig C	14:50	15:20	16:50	17:20	18:30	18:45

2 **Shuttlebus Windpark Linie 2**
Tuttlingen - Möhringen - Immendingen - Windpark

Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH, Föhrenstr. 4, 78532 Tuttlingen
im Auftrag von JUWI und Kommunalpartner: www.kommunalpartner.de/windpark-junge-donau

gültig am 22.09.2023

Richtung Windpark **Freitag 22.09.2023**

Tuttlingen, ZOB Steig D	13:15	13:45	15:15	17:00
Tuttlingen, TuWass	13:20	13:50	15:20	17:05
Tuttlingen, Bahnhof Steig D	13:25	13:55	15:25	17:10
Tuttlingen, Aesculap	13:30	14:00	15:30	17:15
Tuttlingen, Eckenerstraße	13:32	14:02	15:32	17:17
Tuttlingen, Gänsäcker	13:35	14:05	15:35	17:19
Möhringen, Hechtplatz	13:40	14:10	15:40	17:24
Möhringen, Rathaus	13:42	14:12	15:42	17:26
Immendingen, Löwen	13:47	14:17	15:47	17:31
Immendingen, Donauhalle	13:49	14:19	15:49	17:33
Immendingen, Max-Eyth-Straße	13:51	14:21	15:51	17:36
Immendingen, Bachzimmern	13:56	14:26	15:56	17:41
Grillplatz Lindental	13:58	14:28	15:58	17:43
Windpark	14:00	14:30	16:00	17:45

Für mehr Sicherheit auf dem Schulweg

Die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und die UKBW sensibilisieren mit verschiedenen Aktionen für mehr Schulwegsicherheit

Achtsamkeit bringt Sicherheit: Zum Schulanfang am 11. September werben die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) gemeinsam für einen sicheren Schulweg. Die Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ mahnen Autofahrende, in der Nähe von Schulen besonders aufmerksam zu sein. Mit der Online-Plattform schulwegtrainer.de erhalten Eltern und Kinder die wichtigsten Verkehrsregeln an die Hand, mit denen sie den Schulweg nachhaltig üben und das Elterntaxi vermeiden können.

„Gerade in den ersten Wochen nach Schulstart sollten alle Verkehrsteilnehmenden sehr achtsam sein, wenn sie in der Nähe von Schulen mit dem Auto, E-Scooter oder Fahrrad unterwegs sind. Das gilt auch für Eltern oder Großeltern, die ein Kind mit dem Auto zur Schule bringen. Denn durch Elterntaxis werden immer wieder Unfälle verursacht. Mit unserem Online-Angebot schulwegtrainer.de geben wir Eltern und Kindern alltagsnahe Empfehlungen, damit sie den Schulweg ihres Kindes zu Fuß gut planen können“, sagt Burkhard Metzger, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW „Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel. Verkehrsprävention ist zur Vermeidung von Unfällen sehr wichtig. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein modernes Instrument geschaffen, welches Kinder und Eltern im Bereich Verkehrserziehung gleichermaßen schult. Die Banner zum Schulstart unterstützen hier zusätzlich. Wir machen damit zum Schulbeginn auf die jungen und neuen Verkehrsteilnehmenden aufmerksam. Denn Verkehrssicherheit geht uns an alle an. Das funktioniert nur gemeinsam, indem wir Kindern frühzeitig das richtige Verhalten lehren, aber auch selbst Rücksicht nehmen und Vorbild sind.“

Tipps für Eltern zum Üben des Schulwegs zu Fuß:

- Planen Sie den Schulweg noch vor Schulstart. Nutzen Sie dazu, wenn möglich, Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde.
- Üben Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die ersten Verkehrsregeln, z. B. in einer verkehrsberuhigten Straße oder gleich auf dem späteren Schulweg.
- Begleiten Sie Ihr Kind auf seinem Schulweg so lange wie nötig.
- Lassen Sie Ihr Kind rechtzeitig zur Schule loslaufen, damit es in Ruhe alle Verkehrssituationen einschätzen kann.
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind, dass es auf dem festgelegten Schulweg bleibt.

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2023/2024 wurden landesweit zusätzlich 900 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern.

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf der Internetseite www.verkehrswacht-bw.de.

LANDKREIS TUTTLINGEN

Initiative „Demenz Gedächtnisstütze“ – Erfolgreicher Auftakt der Bäckertüten-Aktion

In Deutschland werden jedes Jahr mehr als 430.000 Demenzneuerkrankungen erfasst – Tendenz steigend. Die Lokale Allianz für Menschen mit Demenz im Landkreis Tuttlingen hat die Initiative „Demenz Gedächtnisstütze“ gestartet, um dieses wichtige Thema aus der Tabuzone zu holen und zugleich hilfreiche Informationen und Unterstützungsangebote zu vermitteln sowie Pflegeeinrichtungen und lokale Akteure im Bereich Demenz zu vernetzen.

Die Bäckertüten-Aktion im Rahmen der Initiative „Demenz Gedächtnisstütze“ ist nun erfolgreich gestartet – mit bedruckten Bäckertüten soll weitere Aufmerksamkeit geweckt und eine breite Öffentlichkeit für das Thema sensibilisiert werden. Dabei wurden insgesamt 100.000 Bäckertüten mit der Aufschrift „gemeinsam bekommen wir es gebacken“ an die Bäckereien im Landkreis verteilt. Die Aktion wird von der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe des Landratsamtes Tuttlingen in Kooperation mit der Bäckerinnung Tuttlingen-Rottweil realisiert.

Beim Auftakt waren Marion Lang (links) und Marianne Thoma (rechts) von der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe des Landratsamtes Tuttlingen sowie der Trossinger Bäckermeister Daniel Link (2.v.r.), Obermeister der Bäckerinnung Tuttlingen-Rottweil, gemeinsam mit seiner Frau Christa Link (2.v.l.) dabei. Foto: Landratsamt Tuttlingen

Im September stehen weitere Veranstaltungen zum Thema Pflege und Demenz an – insbesondere zum Weltalzheimertag am 21. September 2023.

Informationen zur „Demenz Gedächtnisstütze“ gibt es unter: https://fps.landkreis-tuttlingen.de/Demenz

Landrat Stefan Bär heißt die neuen Auszubildenden und Studierenden im Landratsamt Tuttlingen willkommen

Landrat Stefan Bär begrüßte gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Franziska Ruf die neuen Auszubildenden und Studierenden zum Ausbildungsstart 2023 im Landratsamt Tuttlingen. Insgesamt 17 Jugendliche und junge Erwachsene starteten ins Arbeitsleben.

„Wir freuen uns sehr, dass sich wieder so viele junge Menschen für einen Beruf in der öffentlichen Verwaltung entschieden haben“, so Landrat Stefan Bär bei der Begrüßung. Jährlich starten im Herbst rund 15 bis 20 Auszubildende und Studierende ihre berufliche Ausbildung oder ihr Studium bei der Kreisverwaltung. „Diese stolze Anzahl zeigt, dass wir weiterhin bewusst auf eigenen Nachwuchs setzen und vor allem, dass eine berufliche Laufbahn in der Verwaltung attraktiv für junge Menschen ist“, so Landrat Bär.

Der Landrat gratulierte den jungen Menschen zur Wahl ihres Ausbildungspartners und betonte dabei die guten beruflichen Perspektiven für junge Menschen in der Kreisverwaltung: „Wer seine Ausbildung oder sein Studium gut meistert, hat beste Chancen, später in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis übernommen zu werden“, betonte Landrat Bär.

Einführungswoche zum gegenseitigen Kennenlernen
Im Rahmen einer kompletten Einführungswoche werden die neuen Auszubildenden in die Arbeit einer Kreisbehörde eingeführt. Dabei werden sie durch verschiedene Inhalte auf das bevorstehende Berufsleben vorbereitet. Auf dem Programm der Einführungswoche stehen neben der Besichtigung einiger Außenstellen, wie beispielsweise der Straßenmeisterei in Spaichingen, auch eine Archivführung sowie Maßnahmen zur Förderung des Teamgeistes und Gemeinschaftsgefühls. Ein Azubi-Ausflug zusammen mit allen Auszubildenden und Studierenden aller Lehrjahre rundet die erste Ausbildungswoche am Landratsamt Tuttlingen ab.

Ausbildung beim Landratsamt Tuttlingen
Die Ausbildungsmöglichkeiten in der Landkreisverwaltung sind vielfältig. Neben den klassischen Verwaltungsberufen wird auch in technischen und sozialen Ausbildungs- und Studiengängen ausgebildet.
Auch für das kommende Ausbildungsjahr, mit Beginn 1. September 2024 bzw. 1. Oktober 2024, bietet das Landratsamt Tuttlingen erfolgversprechende Ausbildungs- und Studienplätze sowie mehrere FSJ-Stellen an. Nähere Informationen sind unter www.landkreis-tuttlingen.de/Ausbildung zu finden. Die Bewerbungsfrist für Ausbildung und Studium beim Landratsamt endet am 30. September 2023 bzw. für den Studiengang Bachelor of Arts - Soziale Arbeit am 31. Oktober 2023.

Landrat Stefan Bär (links) und Ausbildungsleiterin Franziska Ruf (rechts) gemeinsam mit den neuen Auszubildenden und Studierenden vor dem Landratsamt Tuttlingen.
Foto: Landratsamt Tuttlingen

Landkreis Tuttlingen hat neue Pressesprecherin

Laura Zisterer, neue Pressesprecherin des Landratsamtes Tuttlingen
Foto: Landratsamt Tuttlingen

Laura Zisterer ist seit 1. September die neue Pressesprecherin des Landratsamts Tuttlingen. Sie folgt damit auf Muriel Eikmeyer, die auf eigenen Wunsch das Landratsamt verlässt, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Zisterer arbeitet bereits seit 2020 beim Landratsamt Tuttlingen. Nach dem Studium im Bereich Gesundheits- und Tourismusmanagement, begann sie ihre Tätigkeit in der Verwaltung des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck und übernahm dort die Aufgaben rund um die Themen Tourismus und Marketing. Bereits seit Anfang des Jahres ist sie als Contentmanagerin in der Presse- und Medienstelle eingesetzt und folgt nun auf Eikmeyer als neue Pressereferentin.

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Vortrag zur Kniegelenksarthrose

Am Mittwoch, 13. September, um 19 Uhr findet am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Behandlung der Kniegelenksarthrose“ statt. Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie sowie Leiter des Endoprothetikzentrums wird an dem Abend zu Symptomen und Ursachen, aktuellsten Behandlungsmethoden, Operationsverfahren und Implantatwahl referieren. Der Vortrag findet im Konferenzraum des Klinikums statt. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Das Klinikum Landkreis Tuttlingen startet nach der Corona-Pause wieder seine Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“. Von September bis Dezember an insgesamt elf Terminen bieten Chefärzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswertem zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.
Die Vorträge sind kostenlos. Sie finden mittwochs um 19 Uhr statt. Die meisten der Vorträge finden im Konferenzraum des Klinikums in Tuttlingen statt. Ein Vortrag findet im Gesundheitszentrum Spaichingen statt und einer im Aesculapium Tuttlingen. Die Vortragsräume werden jeweils ausgeschildert, Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Eine Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich. Beim Vortrag im Aesculapium wird allerdings um Anmeldung unter oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder 07461 97-1608 gebeten.
Weitere Informationen: www.klinikum-tut.de/aktuelles

Landratsamt Tuttlingen - Landwirtschaftsamt

Kostenloser Online-Kurs „Essen am Familientisch – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ am 15. September 2023

Der Übergang von Babynahrung zur Familienkost macht Spaß und fordert die Kinder heraus, für sie neue und unbekannte Lebensmittel auszuprobieren und sich weiterzuentwickeln.
Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken nach dem 1. Lebensjahr teilzunehmen.
Im Rahmen des Online-Angebots „Essen am Familientisch – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ am Freitag, 15. September 2023 erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, wie eine kindgerechte Kost aufgebaut sein sollte und wie die Umstellung gelingt. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die Ernährung im Kleinkindalter zu informieren und offene Fragen zu klären.
Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer: 07461 926-1300 oder per E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Es sind keine besonderen Kenntnisse und technischen Voraussetzungen erforderlich.
Weitere Informationen gibt es bei Anmeldung.
Weitere Termine sind zudem auf der Homepage des FORUM Ernährung zu finden:
https://www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernährung

Kreisarchiv- und Kulturamt Landkreis Tuttlingen

Exkursion „Entlang der Kreisgrenzen“: Von Deilingen zum Oberhohenberg

Am Freitag, 15. September 2023, 13:30 Uhr
Die Tour startet nordwestlich von Deilingen und führt entlang der Kreisgrenze zum Oberhohenberg. Die ehemalige Burg auf dem Oberhohenberg war einst das Zentrum der Grafschaft Hohenberg. Die Sondergemarkung Oberhohenberg mit der Burgruine war bis 1909 noch Bestandteil der Gemeinde Deilingen, seither gehört sie zu Schömberg-Schörzingen. Die Wanderung führt bis zum dreibannigen Grenzstein, der die Gemarkungen Deilingen, Gosheim und Wilflingen trennt, und vorbei am Punkt, wo die drei Landkreise Tuttlingen, Rottweil und Zollernalbkreis aneinanderstoßen.
Die Kreisgrenzwanderung ist eine Veranstaltung im Rahmen des Jubiläums „50 Jahre Landkreis Tuttlingen“.

Treffpunkt:	12:45 Uhr Landratsamt, Werderstraße; 13:30 Uhr Sportplatz Deilingen
Streckenlänge:	ca. 8 km
Leitung:	Dr. Hans-Joachim Schuster u. Andreas Mauch
Anmeldung:	07461 926-3101
Ohne Gebühr	

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Erste Azubi-Party für die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Party-Location Eventkeller in Donaueschingen – hier steigt das Azubi-Night-Fever am 30. September 2023. Foto: Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg

Die Wirtschaftsförderung der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg heißt die neuen Auszubildenden mit einem besonderen Gruß willkommen: am 30. September 2023 findet im Eventkeller in Donaueschingen das erste Azubi-Night-Fever SBH statt. Die Veranstaltung ist für die Azubis kostenfrei und soll die Vernetzung in und Verbindung mit der Region von Beginn an stärken.

„Mehr denn je müssen wir die Auszubildenden früh für unsere Region begeistern, Ihnen die unzähligen Möglichkeiten, auch über den Arbeitsmarkt hinweg, aufzeigen und Ihnen einen Rahmen bieten, ein soziales wie auch berufliches Netzwerk aufzubauen“, erläutert Jennifer Buddatsch, Marketingreferentin bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg, das neue Format: das Azubi-Night-Fever Schwarzwald-Baar-Heuberg.

Die Regionale Wirtschaftsförderung lädt die Auszubildenden des im September startenden Ausbildungsturnus ein, sich am 30. September im Eventkeller Donaueschingen ab 19.30 Uhr über die Branchen- und Unternehmensgrenzen hinweg kennenzulernen und eine unterhaltsame Nacht voller Musik, Spaß und Gelegenheiten zum Austausch zu verbringen. Und die Location bietet sich an: in den unterirdischen, verwinkelten Räumlichkeiten gibt es ausreichend Platz zum Tanzen, aber auch zum Kennenlernen und Netzwerken.

Die üblichen Zutaten für eine gelungene Party stehen mit einem Live-DJ, einer Fotobox, der gut sortierten Bar des Eventkellers und der Snack-Karte bereit. Darüber hinaus haben die frisch gebackenen Azubis außerdem die Möglichkeit, die Freizeitanbieter der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg kennenzulernen und sich zu informieren, was nach Feierabend geboten ist.

Alle Gäste genießen zwei Freigetränke auf Kosten der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg; für die AutofahrerInnen gibt es den ganzen Abend lang kostenfreies Mineralwasser.

Die Anmeldung zum Event erfolgt über die Unternehmen – so können diese ihre Azubis direkt mit einem Willkommensgruß unterstützen und gleichzeitig die Verbundenheit zur Region demonstrieren. „Die Lage am Arbeitsmarkt macht neue Formate notwendig“, so Henriette Stanley, Geschäftsführerin der WiFöG SBH. „Viele Unternehmen bieten tolle Veranstaltungen für ihre Auszubildenden an und leben diese Willkommenskultur. Wir wollen hier noch weiter gehen, mit einer brancheninklusiven und offenen Atmosphäre und einem Angebot, welches die Zielgruppe anspricht.“ Im Rahmen des Standortmarketings für die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg sei es erklärtes Ziel, frühzeitig eine Bindung zu schaffen – auch über neue Formate. Die Vernetzung auf persönlicher, aber auch beruflicher Ebene trage zu einer Identifikation mit der Region nachhaltig bei.

Unterstützt wird die WiFöG durch die AusbildungsberaterInnen der Wirtschaftskammern, die an dem Abend ebenfalls vor Ort sein werden. So wird ein Raum geschaffen, sich bei Fragen direkt und niederschwellig an die richtigen Ansprechpersonen zu wenden und diese kennenzulernen. Die Unterstützung der Auszubildenden und die Schaffung einer positiven Willkommenskultur sind zentrale Anliegen des Events.

Zur Anmeldung und weiteren Infos geht es hier:
bit.ly/azubi-night-fever-sbh

NATURPARK OBERE DONAU

Obsthochstamm-Sammelbestellung

Wer Früchte ernten möchte, muss Obstbäume pflanzen. Wählt man dabei einen Hochstamm, tut man auch aus ökologischer Sicht das Richtige, denn dieser bietet vielen Tieren Lebensraum. Aus diesem Grund organisiert die Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G. (BODEG) zusammen mit dem Haus der Natur in Beuron eine Obsthochstamm-Sammelbestellung. So können günstigere Preise für die Bäume erzielt werden, womit der Erhalt von Streuobstwiesen unterstützt wird.

Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf der Homepage der BODEG heruntergeladen (www.bodeg.de) oder telefonisch am Haus der Natur angefordert werden (Tel. 07466/9280-0). Bei den Hochstämmen werden über 60 Apfelsorten sowie verschiedene Birnen, Kirschen, Zwetschgen und Quitten angeboten. Neu auf der Bestellliste sind in diesem Jahr Walnussbäume. Aufgrund der hohen Nachfrage der letzten Jahre stehen manche Sorten nur begrenzt zur Verfügung. Übersteigt die Nachfrage das Angebot, werden die Bäume nach Bestelleingang vergeben.

Die Pflanzen stammen von der Baumschule Häring in Dürbheim und sind daher an das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 39,50 € je Baum sind ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden inklusive. Bestellschluss ist der 4. Oktober. Abgeholt werden müssen die Bäume am Samstag, 4. November, von 9 bis 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron.

Bei Pflanzungen am Siedlungsrand empfehlen wir den Einsatz von Wühlmauskörben und Verbissschutz. Bei der Sammelbestellung werden Wühlmaustaschen und ein Stammschutz aus Fichtenholz angeboten, die von einer KoBV-Klasse bzw. Schülern der BVE der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen hergestellt werden.

Neu auf der Bestellliste sind in diesem Jahr Ohrenzwicker-Behausungen. Dabei handelt es sich um mit Holzwolle gefüllte Tontöpfchen, die in die Bäume gehängt werden und Ohrenzwickern Unterschlupf bieten. Denn Ohrenzwicker sind die ideale tierische Unterstützung gegen Blattlausbefall. Ebenfalls bestellt werden können Schafwolldünger mit Wolle aus dem Naturpark Obere Donau, Wiesendruschsaatgut von Heuberger Blumenwiesen sowie verschiedene Heckenpflanzen.

Foto: Naturschutzzentrum Obere Donau

AGENTUR FÜR ARBEIT ROTTWEIL

Entwicklung Arbeitsmarkt im August

Gedämpfte Stimmung am Arbeitsmarkt
- 11.444 Personen arbeitslos
- Arbeitslosenquote 4,0 Prozent
- 3.653 Arbeitsstellen zur Besetzung

Im August waren im Agenturbezirk insgesamt 11.444 Männer und Frauen arbeitslos, 768 Personen mehr als im Vormonat (plus 7,2 Prozent). Im Vorjahresvergleich liegt der Anstieg bei 1.144 Personen (plus 11,1 Prozent). Die Arbeitslosenquote in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg beträgt 4,0 Prozent. Im Land Baden-Württemberg liegt die Quote bei 4,1 Prozent.
Mit der anhaltend schwachen Konjunktur gestaltet es sich für Arbeitslose zunehmend schwieriger, eine neue Beschäftigung zu finden. „Aufgrund des hohen Fachkräftebedarfes in vielen Branchen halten Arbeitgeber zwar an ihrer Belegschaft fest, aber wir sehen, dass die gemeldete Nachfrage nach neuen Mitarbeitenden nachlässt“, erläutert Sylvia Scholz, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit die aktuelle Situation. So nahm im Agenturbezirk die Zahl der Arbeitslosen, die wieder in eine Erwerbstätigkeit einmünden, gegenüber dem Vormonat ab. Die Abkühlung bei der Personalnachfrage wird laut dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) daraus sichtbar, dass die Zahl der offenen Stellen bundesweit rund 10 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres liegt. Erfreulicherweise stieg die Zahl neu gemeldeter Stellen bei der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen im August um 142 Arbeitsstellen gegenüber dem Vormonat an.
Insgesamt wird deutlich, dass besonders ungelernte Arbeitslose im Nachteil sind: Die Arbeitslosenquote von Menschen ohne Berufsausbildung liegt im Agenturbezirk bei 11 Prozent, bei Arbeitslosen mit betrieblicher, schulischer oder akademischer Ausbildung dagegen bei 1,9 Prozent. „Wer keinen Berufsabschluss hat, ist deutlich stärker von Arbeitslosigkeit betroffen und hat es schwerer, wieder eine Beschäftigung mit Perspektive zu finden. Deshalb ist eine Ausbildung immer noch die beste Versicherung gegen Arbeitslosigkeit“, bestätigt Scholz. „Angesichts der Situation, dass noch viele Lehrstellen unbesetzt sind, bitte ich die Personalverantwortlichen in den Unternehmen, auch Jugendlichen, die auf den ersten Blick schwächer erscheinen, aber auch jungen Erwachsenen mit Berufserfahrung eine Chance auf einen Ausbildungsplatz zu geben. Die Agentur für Arbeit steht den Arbeitgebern und Auszubildenden mit Förderprogrammen wie z.B. der Assistierten Ausbildung zur Seite. Auch nach dem offiziellen Start des Ausbildungsjahres ist in den meisten Betrieben noch der Ausbildungsbeginn für Kurzentschlossene möglich.“

Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in den Landkreisen
Im Kreis Rottweil waren im August 2.596 Personen arbeitslos, 72 Männer und Frauen mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 3,2 Prozent. Im Landkreis Tuttlingen waren im August 3.612 Arbeitslose gemeldet, 326 Personen mehr als im Juli. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,4 Prozentpunkte auf 4,4 Prozent. Im Schwarzwald-Baar-Kreis waren 5.236 Menschen arbeitslos gemeldet, 370 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich ebenfalls um 0,3 Prozentpunkte auf 4,3 Prozent.

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen
In beiden Rechtskreisen stieg im August die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vorjahr: Die Agentur für Arbeit betreut im Rahmen der Arbeitslosenversicherung (Rechtskreis SGB III) 4.937 Arbeitslose (plus 399). Bei den Jobcentern waren zuletzt 6.507 Arbeitslose (plus 369) gemeldet (Rechtskreis SGB II).

Stellenmarkt
Arbeitgeber meldeten im August 1.432 neue Arbeitsstellen zur Besetzung. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen sind damit aktuell 3.653 offene Stellen im Bestand.

Ausbildungsmarkt
Seit Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen 2.608 Bewerber für die Ausbildungsvermittlung (plus 4,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr). Zugleich wurden 4.531 Berufsausbildungsstellen von Betrieben gemeldet, das entspricht 218 Angeboten mehr als vor einem Jahr (plus 5,1 Prozent im Jahresvergleich). Mit dem Beginn des neuen Ausbildungsjahres sind noch über 1.692 Ausbildungsstellen unbesetzt und 388 gemeldete Jugendliche haben noch keinen Ausbildungsvertrag in der Tasche.

JUBILARE

Unsere Altersjubilare

In dieser Woche gibt es keine Altersjubilare, die ihren 70., 75., 80., 85., 90. oder 95. Geburtstag feiern können und eine Veröffentlichung wünschen.

SCHULNACHRICHTEN

Schlossschule

Start ins neue Schuljahr 2023/24

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!
die Sommerferien gehen zu Ende. Erster Schultag nach den Ferien ist der Montag, 11.09.2023. Der Unterricht findet von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr statt.
Die **Einschulungsfeier für die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler** ist am **Mittwoch, 13.09.2023, 15:00 Uhr in der Donauhalle.** Der ökumenische Einschulungsgottesdienst findet bereits am Dienstag, 12. September, 10:30 Uhr in der katholischen Kirche statt.
Das Schulleitungsteam mit Lehrerkollegium und Ganztagesbetreuung wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Eltern einen guten Start ins neue Schuljahr!

Reischachschule

Tolle Projekttage und ein fröhliches Schulfest 2023 an der Reischachschule
Die letzte Schulwoche vor den Sommerferien stand an der Reischachschule ganz im Zeichen der diesjährigen Projekttage. Von Montag bis Freitag erlebten alle Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Projekten abwechslungsreiche Tage. Vielseitige Facetten des Schullebens zeugten von einem reichen Bildungsangebot für unsere Kinder und Jugendlichen. Am Schulfest haben alle Gruppen ihre Arbeitsergebnisse gezeigt – in den Klassenräumen mit ausgestellten Werken und Dokumentationen und in Vorführungen. Die Schülerinnen und Schüler waren stolz darauf, denn immer gab es dabei persönliche Herausforderungen, Kreativität und Wissen einzusetzen. Das Ziel der klassenübergreifenden Projekttage war, sich in neuen Gruppen kennenzulernen, zu lernen, mit neuen Mitschülern zusammenzuarbeiten und Neues zu erleben. Das erweitert den Horizont, man freut sich an eigenen neuen Befähigungen und fühlt einfach Freude am Tun.
Die 15 Projektgruppen haben diese ganze Woche in besonderen Bildungsangeboten der Lehrkräfte, der Schulsozialarbeiterin Frau Schilling sowie des Jugendreferenten, Herrn Weber, gearbeitet:
„Reporter vor Ort“ gestalteten eine Wandzeitung, die über alle Projekte der Woche informierte. Die Gruppe besuchte die Redaktion des Gränzboten in Tuttlingen und lernte dort allerlei über die Arbeit eines Journalisten. Anschließend

schrieben alle Teilnehmer Berichte über die verschiedenen Projektideen. Dort erfuhr man beispielsweise, was es mit den **„Highland Games“** auf sich hat. In diesem Projekt lernten die Kinder traditionelle Speisen, Getränke und Spiele aus Schottland kennen. Beim Tauziehen und beim Schleuderball wurden hier die Kräfte gemessen. Bei **„Fit for future“** drehte sich alles um das Thema Müll. Auch das Projekt **„Turnbeutel gestalten“** hatte einen reich gefüllten Verkaufstand mit wunderschön gestalteten Turnbeuteln, die im Laufe der Woche mit Farben und Glitzersteinen verziert wurden. Im Projekt **„Lernen lernen“** übten Schülerinnen und Schüler verschiedene Lernstrategien und bemerkten, dass lebenslanges Lernen Selbstvertrauen schafft. Bei **„Ballgefühl“** lernten die Teilnehmer das Spiel Spikeball kennen, im Projekt **„Tanz“** entstanden im Laufe der Woche verschiedene Tänze. Im Projekt **„Akrobatik“** war die Gruppe sportlich aktiv und zeigte beeindruckende Pyramidenbauten. Aus der Schulküche kamen die ganze Woche über leckere Gerüche – hier fand das Projekt **„Internationales Kochen“** statt, z.B. russische Okroschka, mexikanische Tacos, amerikanische Cookies, türkische Börek. Bei **„Bauen und Spielen“** wurden tolle Spiele im Technikraum selbst gebaut. Tischkicker, Labyrinthe oder kleine Kugelbahnen, die am Schulfest großen Anklang fanden. Auch bei **„Leben in der Steinzeit“** wurde gewerkelt, allerdings so, wie es in der Steinzeit möglich war. Beim Projekt **„Natur erleben“** nahmen die Teilnehmer am ersten Tag ihren Mut zusammen und kletterten gemeinsam im Waldseilgarten in Mahlstetten. Auch selbstgebaute Boote konnte man austesten. Ebenfalls in der Immendinger Umgebung unterwegs war die Gruppe **„Erste Hilfe hautnah“.** Hier fand nicht nur für alle Teilnehmer ein Erste-Hilfe-Kurs statt, es wurden auch lange Strecken gewandert. Über der Schule sah man im Laufe der Woche immer wieder selbst gestaltete **„Heißluftballons“** aufsteigen. **„Glow up“** hieß ein Projekt, in dem unterschiedliche Techniken zum Verschönern von T-Shirts eingesetzt wurden. Die gestalteten T-Shirts wurden am Schulfest bei einer Modeschau vorgeführt und sorgten für Jubel und Begeisterung beim Publikum.
Das anschließende Schulfest konnte nur gelingen, weil viele Eltern Kuchen gebacken, Essen und Getränke verkauft und beim Aufbau und Abbau mitgeholfen haben. Herzlichen Dank an die gesamte Elternschaft unserer Schule für diese tolle Hilfe. Ein ebenso großer Dank gilt der Firma MAIN werbung&event für die Leihgabe des Lautsprechers, dem Fußballverein SV 1920 TUS Immendingen und dem Angelverein Immendingen für die Leihgabe von Tischen und Bänken, der Sparkasse Engen-Gottmadingen für die gespendeten Servietten und dem Bauhof der Gemeinde Immendingen für die Hilfe bei Transport und Aufbau. Gemeinsam schaut die Schulgemeinschaft auf gelungene Projekttage und ein schönes Schulfest.

Foto: K. Wagner

REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Schülermensa

Mensa-Plan KW 38

Wochenmenü KW 38

	Montag, 18.09.2023	**Dienstag, 19.09.2023**	**Mittwoch, 20.09.2023**	**Donnerstag, 21.09.2023**
Menü 1	Alaska-Seelachs im Backteig „Nordische Art“, Bio Langkornreis, Soße „Gärtnerin“ Gurkensalat	Spaghetti mit Bio Bolognese, geriebener Emmentaler Käse Salat mit Joghurt-Kräuter-Dressing (7/8)	Paniertes Putenschnitzel mit Pommes Dauphine buntem Gemüse, Bratensoße Obstsalat	Schwäbische Käsespätzle mit Emmentaler-Käse überbacken und Röstzwiebel Knabbergemüse
	3,4,7,8,11	laktosefrei, 4,11	4,11,12	1,4,7,8,11
Menü 2 vegetarisch	Buchstabennudeln in Gemüsebouillon Kaiserschmarren mit Puderzucker und Bio-Apfelmus	Spaghetti „Napoli“ mit fruchtiger Tomatensoße, dazu geriebener Käse Salat mit Joghurt-Kräuter-Dressing (7/8)	Gemüsesuppe mit Muschelnudeln Reibekuchen „Hausfrauen-Art“ mit Apfelmus	Spätzle-Gemüse-Pfanne mit Brokkoli, Erbsen und Möhrchen Knabbergemüse
	1,4,7,8,11	4,7,8,11	laktosefrei, 4,11	laktosefrei, 1,4,11

Alle Änderungen vorbehalten!
Für Schüler kostet ein Menü 3,50 €, für Erwachsene 4,00 €
Essensausgabe im Foyer der Sporthalle: **Montag bis Donnerstag, von 11.00 Uhr - 14.00 Uhr**

!! Bestellannahme !!

- Essensbestellungen für die Mensa nur noch direkt in MensaMax unter https://login.mensaweb.de/
- Bestellungen am, dem Essenstag vorgehenden Werktag bis spätestens 18:00 Uhr tätigen. Achtung: Der Samstag gilt in MensaMax nicht als Werktag. Bestellungen also nur von Montag bis Freitag.
- Stornierungen am Essenstag bis spätestens 09:00 Uhr in MensaMax. Das Essen wird dann gutgeschrieben und bei der nächsten Bestellung verrechnet.

Eine Bestellannahme über WhatsApp, telefonisch oder per E-Mail ist nicht mehr möglich.

1 – Eier
2 – Erdnüsse
3 – Fische
4 – Gluten
5 – Krebstiere
6 – Lupinen
7 – Milch
8 – Laktose
9 – Schalenfrüchte
10 – Schwefeldioxid
11 – Sellerie
12 – Senf
13 – Sesamsamen
14 – Soja
F – mit Farbstoff
A – mit Antioxidationsmittel
N – mit Nitritpökelsalz
FF – mit Formfleisch

VEREINSMITTEILUNGEN

Sozialverband VdK Ortsverband Immendingen

VdK

Fahrt ins Blaue
Für unsere Fahrt ins Blaue am Mittwoch, 13. September, sind noch 3 Plätze frei.
Im Unkostenbeitrag von 20,50 Euro sind die Fahrt und das

Sektfrühstück enthalten. Der Beitrag wird im Bus kassiert.
Die Abfahrtszeiten sind:
06.15 Uhr Hattingen Bushaltestelle Witthohhalle
06.30 Uhr Möhringen Bushaltestelle Hechtplatz
06.40 Uhr Immendingen Rathaus
06.50 Uhr Zimmern Bushaltestelle
07.00 Uhr Geisingen Bushaltestelle Altenheim
07.20 Uhr Donaueschingen Bahnhof
Anmeldungen sind beim Vorsitzenden Rupert Engesser, Telefon 07462 6955, möglich.

VdK-Kaffeenachmittag fällt aus
Wegen Betriebsferien des Landgasthofs Kreuz fällt der Kaffeenachmittag am 21. September leider aus.

Hilfe für Cherson (Ukraine) e.V.

Foto: Ketie Lierheimer

Letzter Sommerhock vor der Autobahn
Ehrengäste:
Farrenbräu und Rauchwurst
Wann: 08.09.23, ab 17.00 Uhr
Wo: neben dem Jugendclub Immendingen-Zimmern
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Landfrauen Ippingen-Zimmern

Beginn der Gymnastik
Voller Elan und Power starten wir nach den Sommerferien wieder mit unserer Gymnastik.
Gymnastik Fit und Aktiv mit 55+
Hier geht es los am Dienstag, dem 12. September, um 19.15 Uhr mit Conny Wenzler.
Gymnastik: Fit – Mix Gymnastik
Hier geht es los am Donnerstag, dem 14. September, um 19.30 Uhr mit Manuela Kefer.
Wir freuen uns auf viele Frauen.
Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden e. V. durchgeführt.
Die Vorstandschaft

Einladung zu „Wo kunsch her, wo gosch na?“
Wir sind in diesem Jahr die Gastgeberinnen und bei uns zu Gast sind die LandFrauen aus Dittishausen und Epfenhofen. Für unsere Gäste macht Erwin Lehmann eine Führung durch unser Pfarrhaus und danach gibt es für alle im Pfarrsaal Kaffee, Kuchen und auch Herzhaftes.
Zu diesem gemeinsamen Treffen möchten wir alle Ippinger und Zimmerer LandFrauen ganz herzlich einladen.

Wann: 23. September 2023
Um: 14.30 Uhr
Treffpunkt: Pfarrhaus Ippingen

Damit wir besser planen können, nimmt Eure Anmeldungen Regina Koßbiel unter der Tel. Nr. 07706/922413, per WhatsApp oder persönlich bis zum **17. September 2023** entgegen.
Wir freuen uns auf Euer *zahlreiches Kommen.*
Die Vorstandschaft

SPORTNACHRICHTEN

TV Immendingen 1882 e.V.

Hallenöffnungen ab 11. September
Mit Öffnung der Hallen zu Schulbeginn am 11. September kann auch wieder der Sportbetrieb aufgenommen werden. Für alle aktiven Mitglieder, oder diejenigen, welche es noch werden wollen, anbei die Trainingszeiten der einzelnen Übungsgruppen.
Für neue Sportbegeisterte, oder diejenigen, welche die Gruppen wechseln wollen, bitten wir Kontakt aufzunehmen. Aus Kapazitätsgründen können einige Gruppen im Bereich Vorschul- und Kinderturnen keine neuen Kinder aufnehmen.

Montag
16.00 Uhr Mutter-Vater-Kind – Turnen
17.00 Uhr Vorschulturnen
17.30 Uhr Leichtathletik Jugend
18.00 Uhr Leichtathletik Aktive
18.30 Uhr Rücken-Fit für Frauen **ab 18. September**
19.30 Uhr Frauen Aktiv-Treff
19.30 Uhr Fit – Mix – für Männer

Dienstag
18.00 Uhr Geräteturnen weiblich, Aufbauriege/Leistungsriege
18.15 Uhr Geräteturnen weiblich (ab 6 J.)
19.30 Uhr Fit and Fun für Frauen (ab 18 J. in Hintschingen)

Mittwoch
19.15 Uhr Funkt. Dehnung und Kräftigung für Senioren

Donnerstag
17.45 Uhr Tanz-Minis
18.00 Uhr Geräteturnen weiblich, Aufbauriege/Leistungsriege
19.00 Uhr Move It **ab 28. September**

Freitag
16.00 Uhr Geräteturnen weiblich, Aufbauriege/Leistungsriege
17.00 Uhr Tanzgruppe „Step back“
17.00 Uhr Buben-Turnen (ab 6 J.)
17.30 Uhr Step-Aerobic **ab 22. September**
18.00 Uhr Leichtathletik Aktive
18.00 Uhr Tanzgruppe „Dancing Souls“
18.30 Uhr Geräteturnen männlich
19.00 Uhr Tanzgruppe „Adversa“
20.00 Uhr Jedermannsriege

ÜBUNGSLEITER/-INNEN, HELFER/-INNEN GESUCHT!
In unseren Turngruppen Vorschulturnen (3-6 Jahre) und Geräteturnen weiblich (ab 6 Jahren) wird Kindern der Spaß am Sport und der Bewegung vermittelt. In verschiedenen Altersgruppen werden die Kinder nach den grundmotorischen Fertigkeiten und individuell nach ihren Fähigkeiten geschult. Gesucht werden Helfer/Helferinnen zur Unterstützung unserer Übungsleiterinnen und Übungsleiter/-innen welche auch gerne eigenverantwortlich eine Kindergruppe leiten wollen. Ihr habt Interesse an der Arbeit mit Kindern und seid Trainer, Übungsleiter, Helfer oder neu in diesem Bereich und noch ohne Qualifikation? Dann seid ihr bei uns richtig!
Bei uns findet ihr ein erfüllendes Ehrenamt für das es auch eine finanzielle Aufwandsentschädigung gibt.
Was wir bieten:
- Qualifizierte, engagierte Übungsleiter in deren Stunden man ohne Verpflichtung einfach auch nur mal reinschnuppern kann.
- Finanzierung von Ausbildungsangeboten des BTB Badischen Turnerbundes, z. B. Übungsleiterassistent (für Jugendliche ab 14 Jahren) oder eine reguläre Übungsleiterausbildung im Bereich Kinderturnen (Mindestalter 16 Jahre).
- Finanzierung von Fortbildungen
- Begeisterungsfähige Kinder, die viel zurückgeben

Was wir erwarten:
- Positive Einstellung zu Sport, Spiel und Spaß innerhalb des Turnvereins
- Lust auf Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Kinderturnangebote
- Teamgeist

Du hast Freude daran, mit Kindern zu arbeiten und möchtest unser Team unterstützen?
Dann melde dich über unser Kontaktformular auf unserer Homepage *www.tv-immendingen.de*
oder direkt per E-Mail an *info@tv-immendingen.de*.

SV 1920 TuS Immendingen e.V.

Fußballnachrichten
Ohne Punkte kehrten unsere Mannschaften aus Löffingen zurück. Die Zweite stand beim Gastgeber auf verlorenem Posten, der Treffer zum 2:4 konnte dem Spiel auch keine Wende mehr geben.
Die Erste führte durch ein Tor kurz vor der Pause lange mit 1:0. Die Halbzeitführung hätte höher ausfallen können, aber leider wurden die vorhandenen Chancen nicht genutzt. Auch in der zweiten Spielhälfte wurde eine große Möglichkeit zum 2:0 vergeben, ehe dem Gegner 15 Minuten vor Spielende durch ein unglückliches Eigentor zunächst der Ausgleich und in der Schlussphase sogar noch der Siegtreffer gelang.
FC Löffingen 2 - **2. Mannschaft** 4:2 (2:1)
Torschütze: 2x Maxim Leikam
FC Löffingen 1 - **1. Mannschaft** 2:1 (0:1)
Torschütze: Jaruka Ndow

Die nächsten Spiele:
Sonntag, 10.09. in Immendingen
SV TuS 2. Mannschaft – TuS Bonndorf 2
Spielbeginn 13.15 Uhr
SV TuS 1. Mannschaft – TuS Bonndorf 1
Spielbeginn 15.00 Uhr

Jugendabteilung
Vorbereitungsspiele
SGM Frittlingen – **A – Jugend** 4:1 (3:1)
Torschütze: Hannes Lehmann
B – Jugend – SC 04 Tuttlingen 0:4 (0:3)

Weitere Fußballinformationen unter:
www.svimmendingen.de

KSC Immendingen e.V.

Saisonvorschau
Seit Anfang August befinden sich die KSC-Teams in der Vorbereitung auf die am kommenden Wochenende beginnende neue Saison. Anfangs war die Resonanz bei Veranstaltungen wie der Radtour, dem Techniktraining oder dem Jumping noch recht dürftig, doch mit Beginn der Vorbereitungsspiele besserten sich die anfänglichen Motivationsprobleme. In den verschiedenen Begegnungen wurden teils sehr beachtliche Ergebnisse erzielt, die für die kommende Saison hoffen lassen. So schafften **Andreas Bauer** und **Manuel Kehm** bereits den Sprung über die 600 Holz, und auch einige andere Kegler(innen) präsentierten sich schon in beachtlicher Frühform. Diese Form gilt es nun ab dem kommenden Wochenende auf die Bahnen zu bringen, um von Anfang an gut dabei zu sein, wenn der Punktspielbetrieb wieder beginnt.
Wie im Vorjahr wird der KSC wieder mit 5 Teams an den Start gehen, und es ist schon jetzt absehbar, dass auf die Sportwarte einiges an Arbeit zukommen wird, damit man auch in der neuen Runde ohne Spielabsagen durchkommen wird.
Die **1. Frauenmannschaft** geht wieder in der **Verbandsliga** an den Start, nachdem man als Meister in den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga gescheitert ist. Angeführt von der Deutschen Meisterin U23 **Nicole Speck** will man auch in dieser Saison wieder vorne mitspielen. Die Konkurrenz ist aber stark, und wenn es mit der Titelverteidigung klappen soll, muss sicherlich alles passen. Ganz vorne wollen auch Zweitligaabsteiger Villingen, der ab dieser Runde eine Spielgemeinschaft mit Landesligaaufsteiger Winzeln bildet, sowie die letztjährigen Spitzenteams aus Waldkirch, Rottweil und Hölzlebruck mitmischen. Und der frühere Zweitligist aus Unterharmersbach wird sicherlich alles daran setzen, eine bessere Runde als zuletzt zu spielen. Hinzu kommen dann noch der langjährige Rivale aus Önsbach, die zuletzt deutlich verbesserte Mannschaft aus Denzlingen, der letztjährige Aufsteiger aus Singen sowie der stark einzuschätzende neue Aufsteiger aus Bonndorf. Insgesamt scheint die Liga besser als in der Vorsaison besetzt, und man darf sich sicherlich auf eine spannende, aber auch schwierige Saison freuen.
Die **1. Männermannschaft** belegte in der Vorsaison als Aufsteiger den hervorragenden 3. Schlussrang in der **Landesliga A.** Gerne würde man wieder in diesen Tabellenregionen mitmischen, doch auch hier dürfte eine ganz starke Liga auf den KSC warten. Die Aufsteiger aus Villingen und Önsbach sind zwar nicht mehr dabei, doch dafür muss man mit Bonndorf und VS/Geisingen zwei Verbandsligaabsteiger aufnehmen. Zu rechnen wird sicherlich auch mit den Teams aus Waldkirch, Scherzheim-Helmlingen und Unterharmersbach zu sein, und auch die letztjährigen Mitaufsteiger aus Nordrach und Winzeln konnten sich in der letzten Saison stark präsentieren. Die beiden Aufsteiger aus Schapbach und insbesondere Freiburg kommen sicherlich auch nicht nur mit dem Ziel Klassenerhalt, so dass auch der 1. Männermannschaft eine hochinteressante Saison bevorsteht.
Die **2. Männermanschaft** schaffte in der letzten Saison in der **Bezirksliga** am Ende doch noch den Klassenerhalt. Wenn das auch in der neuen Runde gelingt, wäre das Saisonziel erreicht und man könnte von einer zufriedenstellenden Saison sprechen. Leicht wird es sicherlich nicht, und gegen die ein oder andere Mannschaft sind die Aussichten auf Punktgewinne auch nicht so groß, aber es wird sicherlich einige Teams geben, mit denen sich der KSC auf Augenhöhe bewegt und die man am Ende dann in der Tabelle hinter sich lassen will. Bereits in der letzten Saison bewies die Mannschaft einen sehr guten Kampfgeist und sorgte für die ein oder andere Überraschung, und wenn das auch jetzt wieder gelingt, darf man der neuen Runde durchaus mit Zuversicht entgegenblicken.
Eine Mammutaufgabe wartet auf die **Mixed 1** in der **Bezirksliga B**. In dieser Staffel gehen sage und schreibe 12 Mannschaften an den Start, so dass - wenn denn alle Mannschaften auch tatsächlich durchziehen - insgesamt 22 Saisonspiele auf den KSC warten. Bereits in der Vorsaison war es an manchem Wochenende schwierig, ausreichend Kegler(innen) zu finden, und so dürfte das oberste Saisonziel erst einmal lauten, die Runde auch tatsächlich vollständig absolvieren zu können. Ein konkretes Ziel hinichtlich der Abschlussplatzierung gibt es nicht, aber natürlich möchte man etwas mehr als in letzten Runde zu feiern haben, und auch die Integration der Jugendspieler soll etwas vorangetrieben werden.
Die **Mixed 2**, welche meistens mit Keglerinnen der früheren 2. Frauenmannschaft antritt, startet wieder in der **Bezirksklasse 4er Ost** mit insgesamt nur 7 Teams. Gerne will der KSC hier an die Vorsaison anknüpfen, in der man einige erfreuliche Ergebnisse erzielen konnte. Die Gegnet sind in solchen Staffeln immer schwer einzuschätzen, doch der Ehrgeiz ist sicherlich vorhanden, am Ende möglichst viele Teams hinter sich zu lassen.
Am Ende der Saison wartet dann mal wieder eine Reform auf die Kegler, denn es ist die Einführung einer Baden-Württemberg-Liga geplant. So wird es voraussichtlich einen verschärften Abstieg geben, was die Sache natürlich nicht leichter macht und für Spannung bis zum Saisonende sorgen wird, zumal erst dann klar sein wird, wen es am Ende womöglich erwischen wird. Aber Kegler sind Reformen ja gewohnt, und ändern kann man es sowieso nicht. Da hilft

nur eins - von Anfang an Vollgas geben und möglichst viele Punkte einfahren, und am Ende wird man dann sehen, zu was es gereicht hat. GUT HOLZ Euch allen.

Tennisclub Immendingen e.V.

Liebe Tennisfreunde!
Familientag
Zum offiziellen Saisonabschluss wollen wir wieder einen Familientag für all unsere Mitglieder abhalten. Dazu treffen sich alle Interessierten, ob Single, Vater, Mutter oder Kind mit ihrem Schläger auf der Anlage. Ein Platz steht für die Kinder bereit, alle anderen spielen nach Absprache zwanglos miteinander auf den anderen beiden Plätzen. Es soll kein Wettkampfmodus entstehen, sodass auch diejenigen, die dann lieber nicht antreten mögen, sich angesprochen fühlen. Man spielt gemeinsam Tennis und sitzt gemeinsam in gemütlicher Runde zusammen. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt und endet mit einem vereinten Abendessen.
Geplant ist: **Samstag, der 16.09.**
Beginn: 14.00 Uhr
Wir freuen uns über viele Zusagen.
Eure Vorstandschaft

Sportverein Hattingen

Öffnungszeiten Clubheim
Freitag: 20:00 Uhr
Sonntag: 10:00 Uhr

Vorschau:
Kreisliga A Staffel 2
3. Spieltag
Sonntag, 10.09.2023
FSG Zizenhausen-Hi.-Ho. - Hattinger SV 15:00 Uhr
Sennhof Sportplatz Zizenhausen, Windegger Str., 78333 Stockach

Kreisliga C Staffel 4
3. Spieltag
Hattinger SV II spielfrei

Erste Mannschaft
Kreisliga A Staffel 2
2. Spieltag
Hattinger SV - Spfr. Owingen-Billafingen 3:4 (1:1)
Der HSV musste sich trotz zweimaliger Führung im ersten Heimspiel der Saison gegen den Bezirksligaabsteiger mit 3:4 geschlagen geben.
Die Erste fand gut in die Partie und hatte bereits in der fünften Spielminute die erste Chance durch Christian Rottler. Kurz darauf kamen die Gäste ihrerseits das erste Mal gefährlich vor das HSV-Tor, doch Valmir Tafi konnte den Schuss von Sutera parieren. Nur eine Minute später wurde Christian Rottler im Gästestrafraum regelwidrig zu Fall gebracht, die Pfeife des Schiedsrichters blieb jedoch stumm. In der zehnten Minute scheiterte Benaoumer Medjadj nach Zuspiel von Christian Rottler alleinstehend am Gästetorwart Sauter. Christian Rottler setzte in der 29. Minute einem Pass von Ibrahim Kaynar nach und legte anschließend zu letzterem auf, welcher die 1:0 Führung erzielte. In der 33. Minute nutzte Grau einen Foulelfmeter zum 1:1 Ausgleich. Der Schuss von Suayip Kadak landete in der 38. Minute am Pfosten und der anschließende Nachschuss von Smajo Zukic war zu schwach. Kurz darauf ging ein Schuss von Philipp Gaßner über das Tor. Zwei Minuten vor der Halbzeitpause hatte Christian Rottler die Gelegenheit, den HSV wieder in Führung zu bringen, doch sein Schuss ging über das Tor.
Die Gäste erzielten in der 53. Minute durch Sutera die erstmalige Führung in dieser Partie. Zehn Minuten später gelang Suayip Kadak im Anschluss an einen Eckball von Smajo Zukic der 2:2 Ausgleichstreffer. Nur drei Minuten später landete ein Freistoß von Suayip Kadak am Pfosten, den Nachschuss von Christian Rottler brachte Smajo Zukic über die Torlinie. Die Gäste erzielten aus abseitsverdächtiger Position in der 83. Minute durch Aurich abermals den Ausgleich. In der 90. Minute konnte der HSV nicht entscheidend genug klären und nach Flanke von der rechten Seite drückte Sutera den Ball zum 3:4 über die Torlinie. Der HSV warf in der Nachspielzeit alles nach vorne, aber der Ausgleich wollte nicht mehr gelingen.
Tore: 1:0 (29.) Ibrahim Kaynar, 1:1 (33./Strafstoß) Grau, 1:2 (53.) Sutera, 2:2 (63.) Suayip Kadak, 3:2 (67.) Smajo Zukic, 3:3 (83.) Aurich, 3:4 (90.) Sutera
Bes. Vorkommnisse: 90+4. Gelb-Rote Karte Hattinger SV
Schiedsrichter: Jan Burgenmeister
Es spielten: Valmir Tafi, Yunus Verep, Matthias Gaßner, Ali-Kemal Kanber, Philipp Gaßner, Ertan Aliji, Ibrahim Kaynar, Suayip Kadak, Smajo Zukic ab 83. Burhan Pitzner, Benaoumer Medjadj, Christian Rottler

Zweite Mannschaft
Kreisliga C Staffel 4
2. Spieltag
Hattinger SV II - SG B.A.T./Kreenh.-Leibert. II 0:4 (0:4)
Die Zweite leistete sich in der ersten Halbzeit zu viele individuelle Fehler, sodass das Spiel schon zur Halbzeit zu Gunsten der Gäste entschieden war.
Tore: 0:1 (9.) Schad, 0:2 (13.) Schad, 0:3 (23.) Eigentor, 0:4 (28.) Strobel
Schiedsrichter: Emrah Bektas
Es spielten: Deniz Özgentürk, Robin Leiber, Nils Taschler, Alexander Schwarz, Jonas Kladt, Matthias Gaßner, Marius Wrobel, Etienne Lange, Mario Speck, Robin Marusits, Fuaad Barre, Jürgen Nolden

AUS DER NACHBARSCHAFT

41. Sichelhenke des MGV 1871 „Eintracht“ Leipferdingen

Wir möchten Sie alle sehr gerne zu unserem **Sichelhenke-Fest** einladen. Ein abwechslungsreiches Programm aus Gesang und Musik, leckeren Speisen und erlesene Getränke erwarten Sie an unserem überregional bekannten Fest.
Natürlich stehen neben Brauchtum und Geselligkeit auch interessante Begegnungen und Gespräche an. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!

Freitag, 15.09.2023
15:00 Uhr Seniorentreff und Kindernachmittag mit Vorführungen der Grundschulkinder
17:00 Uhr Handwerkervesper mit der Jugendkapelle Leipferdingen, Bierabend mit dem MV Wiechs am Randen und der TRACHTENKAPELLE STETTEN

Samstag, 16.09.2023
19:30 Uhr Chorkonzert mit dem MGV und den Gastvereinen STIHL Chor Weiblingen, MGV Mundelfingen, MGV Ippingen und MGV Sunthausen
Im Anschluss findet wieder ein offenes Singen statt.

Sonntag, 17.09.2023
9:45 Uhr Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael mitgestaltet von den Kindern des kath. Kindergartens
11:00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem MV Polyhymnia Leipferdingen
REICHHALTIGES ESSENSANGEBOT
14:00 Uhr Brauchtumsvorführungen alter Gerätschaften, Schaudreschen sowie Oldtimer-Schlepper-Schau und Traktorenkorso
15:00 Uhr Kaffee- und Teezeit mit einer großen Auswahl an Kuchen und Torten, Unterhaltung durch das Duo Kaltenbrunn, gemütlicher Hock und Festausklang

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Seelsorgeeinheit St. Sebastian Immendingen-Möhringen

St. Peter und Paul Immendingen
St. Gallus Zimmern
St. Bartholomäus Mauenheim
St. Priska Ippingen
St. Theopont und Synesius Hattingen
St. Andreas Möhringen
St. Jakobus Eßlingen

Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Tel.: 07462 6289
E-Mail-Adresse:
immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.kath-immendingen-moehringen.de
Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen
IBAN: DE97 6925 1445 0005 1050 10
SWIFT/BIC: SOLADES1ENG

Seelsorgeteam:
Axel Maier, Pfarrer Tel.: 07462 6289
maier@kath-immendingen-moehringen.de
Pfarrbüro Immendingen Tel.: 07462 6289
immendingen@kath-immendingen-moehringen.de
Pfarrbüro Möhringen Tel.: 07462 269382
moehringen@kath-immendingen-moehringen.de
Pater Arockia Jegani, Vikar Tel.: 07462 269381
jegani@kath-immendingen-moehringen.de

Sekretärinnen:
Kornelia Schlesinger, Iris Kleiner, Regina Graf

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Montag 8:30 Uhr - 11:00 Uhr
Dienstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch 8:30 Uhr - 11:00 Uhr
Donnerstag 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Möhringen
Dienstag 8:30 Uhr – 11:30 Uhr
Mittwoch 15:30 Uhr – 18:30 Uhr
Freitag 8:30 Uhr – 11:30 Uhr

Das Pfarrbüro Möhringen ist vom 11.09. bis einschl. 29.09.2023 geschlossen.

Redaktion des Mitteilungsblattes
Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**,
an **info@kath-immendingen-moehringen.de**.

Bitte bestellen Sie Messgedenken 3 Wochen vor dem gewünschten Datum.

Taufen bitte frühzeitig anmelden!
Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen, Taufen **mindestens 3 Monate** vor Tauftermin auf dem Pfarramt Immendingen, 07462 6289, oder Möhringen, 07462 269382, anzumelden.

Herzliche Einladung zu Seelsorgeeinheits-Gottesdienst und Fußwallfahrt am 17.09.2023
Auch in diesem Jahr wollen wir die bewährte Tradition des Seelsorgeeinheitsgottesdienstes mit der Fuß-Wallfahrt wieder fortsetzen: **Wir feiern am 17.09.2023 um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche in Möhringen** unseren Seelsorgeeinheitsgottesdienst und machen uns am Nachmittag auf zur Fuß-Wallfahrt, die uns durch Hattinger Pfarrgebiet führen wird.
Wir treffen uns um 14:00 Uhr an der Kirche in Hattingen und gehen von dort über die St. Johannes und Jakobus Kapelle über das frühere Diabetiker-Heim in Richtung Brunnenkapelle, und von dort über den Radweg zurück zur Kirche. Der Weg führt uns durch die offene Landschaft und bietet bei gutem Wetter herrliche Aussicht. Unterwegs wird es kurze Impulse geben, die uns zum Nachdenken anregen und mit Gott in Kontakt bringen wollen. **Um 17:00** Uhr beschließen wir den Tag mit einer kleinen Andacht in der Kirche in Hattingen und haben noch die Möglichkeit zu gemeinsamer Einkehr. Die Gesamtstrecke beträgt ca. 5,5 bis 6 Kilometer und ist durchgehend kinderwagen- und rollatortauglich. Zu Gottesdienst und Fuß-Wallfahrt laden wir heute schon alle Christen unserer Seelsorgeeinheit und alle Interessierten recht herzlich ein.
Es grüßt das Vorbereitungsteam mit Pfr. Maier

Ökumenischer Moment-mal - Abendimpuls steht unter dem Motto „Von Musik berührt!“
Am Sonntag, 10. September findet in der St. Peter & Paul-Kirche in Singen der nächste Moment-mal - Abendimpuls statt.
Unter dem Motto „Von Musik berührt“ gestalten Elisabeth Paul und Christina Schwager einen Impuls mit Texten, Musik und inspirierenden Gedanken rund um das Thema. Mitgestaltet wird der Impuls vom Gesangsensemble „Schola 8“ des Singen-Hegau-Klinikums. „Wir dürfen uns vom Gesang und den Texten anrühren lassen und dadurch Hoffnung und Freude für den Alltag tanken“ so das Vorbereitungsteam in der Vorankündigung. Zum Abendimpuls eingeladen sind alle, die Sehnsucht nach einer Kraftquelle haben und sich in der Gemeinschaft stärken möchten. Beginn ist um 19.00 Uhr. Allen ein herzliches Willkommen!

Ich wünsche dir die Erfahrung,
dass Fremde zu Freunden
werden können.
Adalbert Ludwig Balling
(Quelle: Liturgiekalender St. Benno)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit St. Sebastian

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 09.09.	Möhringen	18:30 Uhr	Vorabendmesse
So., 10.09.	Immendingen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
	Hattingen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Immendingen

So., 10.09.23 23. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
10.30 **Eucharistiefeier**
wir beten für Verst. d. Fam. Lehmann-Keller, Nicklas - Hermann Ketterer
Di., 12.09.23
10.30 **Ökumenischer Wortgottesdienst** zur Einschulung der ersten Klassen der Schloss-Schule Immendingen
Mi., 13.09.23
9.00 **Eucharistiefeier und Anbetung**
Sa., 16.09.23
18.30 **Vorabendmesse**

Kath. öffentliche Bücherei Immendingen
Nach den Schulferien ist die Bücherei wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.
Montag, 16.30 - 18.30 Uhr
Mittwoch, 16.30 - 18.30 Uhr
Neue Bilderbücher, Erstlesebücher und Romane wurden während der Ferien ausleihfertig vorbereitet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Kontakt 07462/6766 (Ketterer)

Kath. Pfarrgemeinde St. Gallus Zimmern

Sa., 16.09.23
18.30 Uhr **Vorabendmesse**

Öffnungszeiten der Kirche St. Gallus in Zimmern
Die Kirche ist am Samstag und Sonntag jeweils
von 12:00 Uhr - 18:00 Uhr geöffnet.

Kath. Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Mauenheim

Wasserschaden an der Mauenheimer Kirche
Bei dem Unwetter vor zehn Tagen entstanden an verschiedenen Stellen des Kirchendaches Löcher, durch die sehr viel Regenwasser eindringen konnte, das die Kirchendecke und große Teile des darunter liegenden Kirchraumes in Mitleidenschaft zog. Da der Wasserschaden von vor ein paar Jahren noch nicht behoben werden konnte stellt sich die Frage nach der Gefahr eventuell herunterfallender Deckenputzteile erneut. Bis diese vollends geklärt ist wurden vorsorglich die Gottesdienste bis zum 10.09. einschließlich abgesagt. Danach finden die Sonn- wie Werktagsgottesdienste vorläufig im Pfarrhaus statt. Wir bitten um Beachtung. Schon jetzt ein Dankeschön an das Gemeinde- und Mesnerteam, die den Pfarrsaal für die Gottesdienste richten werden.
gez. Pfarrer Axel Maier

Die Mauenheimer Gottesdienste finden im Pfarrhaus statt
Dem Gemeindeteam ist es ein besonderes Anliegen, die Gottesdienste auch während der Schließung unserer schönen Kirche mit den Gemeindemitgliedern zu feiern. Ab dem 15.09. feiern wir daher die Messen jeweils im Pfarrhaus Mauenheim.
Der Familiengottesdienst wird mit hoher Wahrscheinlichkeit in der Alpenblickhalle stattfinden. Hierzu folgen noch Informationen.
Auf Euer Kommen freut sich das Gemeindeteam Mauenheim.

So., 10.09.23 - 23. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
9.00 Uhr Eucharistiefeier **- fällt aus!**
Fr., 15.09.23
17.00 Uhr **Rosenkranz**
17.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Kath. Pfarrgemeinde St. Theopont und Synesius Hattingen

Kath. öffentliche Bücherei Hattingen
Öffnungszeiten:
Dienstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Euer Büchereiteam Beate und Rita.

Fr., 08.09.23
10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
So., 10.09.23 - 23. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
11.45 Uhr **Taufe** von Lorelei Schwarz

Kath. Pfarrgemeinde St. Priska Ippingen

Di., 12.09.23
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
Sa., 16.09.23
18.00 Uhr **Rosenkranz**
18.30 Uhr **Vorabendmesse**

Senioren-Treffen im September
Nach der Sommerpause laden wir euch am Donnerstag, 07.09. wieder ab 14:30 Uhr ins Pfarrhaus ein. Kuchenspenden sind willkommen (bitte vorab Bescheid geben).
Das Gemeindeteam

Kath. Pfarrgemeinde St. Andreas Möhringen

Fr., 08.09.23
18.30 Uhr **Rosenkranz**
Sa., 09.09.23
Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
18.30 Uhr **Vorabendmesse**
Wir beten für Verst. der Fam. Gremminger und Hagel - Verst. der Fam. Bauser und Schmid - Verst. der Fam. Wessner und Hiestand
Mi., 13.09.23
18.30 Uhr **Fatima Rosenkranz**
Do., 14.09.23 - Kreuzerhöhung
18.30 Uhr **Eucharistiefeier und Anbetung** in der Johannes-Kapelle (Altes Kirchle)
Wir beten für die armen Seelen - Jahrtagstiftung Leo (nach deren Tod Maria) Tröndle
Fr., 15.09.23
18.30 Uhr **Rosenkranz**
Sa., 16.09.23
13.30 Uhr **Trauung** des Brautpaares Christian Portius und Denise Gumprecht
So., 17.09.23 - 24. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr **Seelsorgeeinheits-Gottesdienst** - unter Mitwirkung des Kirchenchores Mauenheim

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Hintschingen

Sonntag, 10. September 2023 – 23. Sonntag im Jahreskreis
8:30 Uhr **Kirchen-Hausen**
Hl. Messe für die Gemeinde und Agnes u. Karl Engesser; Alexander Elsäßer, Lina Brunner u. verst. Angeh.; Silvia Federle u. Angeh.; Alfred Schmutz
10:00 Uhr **Hintschingen**
Wort-Gottes-Feier
Mittwoch, 13. September 2023 – Hl. Johannes Chrysostomus
18:30 Uhr **Kirchen-Hausen**
Hl. Messe
Sonntag, 17. September 2023 – 24. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr **Kirchen-Hausen**
Wort-Gottes-Feier

Evangelische Kirchengemeinde Immendingen "Versöhnungskirche"

Kontakt und Öffnungszeiten
1. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Heike Averhage, Tel.: 07462 8081
Kirchenpflege: Sabine Heise, Tel.: 07462 925326
Gemeindebüro:
78194 Immendingen, Schwarzwaldstraße 1
Sekretärin:
Andrea Vöckt, Tel.: 07462 1308, Fax: 07462 945066
E-Mail: andrea.voeckt@elkw.de
Öffnungszeiten: Mittwoch von 09.00 - 11.30 Uhr und
Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr
Internet: www.immendingen-evangelisch.de

Wochenspruch:
„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm 103,2

Sonntag, den 10. September 2023 – 14. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr **Gottesdienst in Immendingen**
10.00 Uhr **Gottesdienst in Geisingen**
Pfarrer Michiel Decaluwe
Donnerstag, den 14. September 2023
15.00 Uhr **Ökumenischer Seniorenkreis im Gemeindezentrum.**

Sonntag, den 17. September 2023 – 15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufe des Kindes Maya Traphagen in Geisingen**

10.00 Uhr **Gottesdienst in Immendingen**
Pfarrer i.R. Gerhard Leibold

Ökumenischer Seniorenkreis
Wir laden zu unserem nächsten Treffen am **Donnerstag, den 14. September 2023,** um **15.00 Uhr** in das Gemeindezentrum unterhalb der Versöhnungskirche ein. Neben Kaffee und Kuchen wird uns an diesem Nachmittag Frau Doris Pfaff anleiten zum Feldenkrais.
Was ist die Feldenkrais-Methode?
Dr. Moshé Feldenkrais studierte die Zusammenhänge zwischen Bewegung, Wahrnehmung, Denken und Fühlen. Aus der Erkenntnis ihrer engen Wechselwirkungen entwickelte er eine Methode, die auf der natürlichen Lernfähigkeit des menschlichen Nervensystems basiert. Angestrebt wird, Menschen zu befähigen, über achtsam wahrgenommene Bewegungsabläufe ihr eigenes Lernen zu lenken.
Wir freuen uns auf diesen Nachmittag und hoffen auf zahlreiche Teilnehmer.
Das Team des Seniorenkreises

Kasualvertretung und Änderung der Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Für alle Anfragen zu den Kasualien (Trauungen und Bestattungen) ist das Gemeindebüro in Tuttlingen zuständig, E-Mail: gemeindebuero@ev-kirche-tuttlingen.de, Telefon 07461-927522. Dieses leitet Ihr Anliegen dann an den jeweils zuständigen Pfarrer weiter.
Am Donnerstag, den 14.09.23 und am Donnerstag, den 21.09.23 ist das Pfarrbüro ausnahmsweise von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Alle Veranstaltungen und Termine können Sie auch auf unserer Homepage www.immendingen-evangelisch.de einsehen. In unserem Schaukasten vor der Kirche finden Sie immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen, auch außerhalb von Immendingen.

Neuapostolische Kirche Immendingen

So., 10.09.
09.30 Uhr Gottesdienst in **Immendingen**
Mi., 13.09.
20.00 Uhr **Gottesdienst mit dem Bischof in Blumberg! Hierzu ist unsere Gemeinde herzlich eingeladen! Donnerstags findet dann in Immendingen kein Gottesdienst statt!**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Immendingen mit den Ortsteilen Hattingen, Hintschingen, Ippingen, Mauenheim und Zimmern.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeindeverwaltung Immendingen mit den Ortsteilen:
Bürgermeister Manuel Stärk, Schlossplatz 2, 78194 Immendingen, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Ofengemüse mit Lachs

Das Gemüse wird mariniert und gart zusammen mit dem Lachs im Backofen. Ein mediterranes Gericht, das ganz einfach zubereitet ist.

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabine Schütze

Zutaten

Für das Gemüse und den Fisch:
- 1 Zucchini
- 1 Aubergine
- 4 Möhren
- 2 rote Gemüsepaprika
- 1 Bio-Zitrone
- 2 Rosmarinzweige
- 1 TL Salz
- etwas Pfeffer
- etwas geräuchertes Paprikapulver, wenn vorhanden, sonst rosenscharfes Paprikapulver – optional
- 1 EL Agavendicksaft (ersatzweise etwas Zucker) – oder weglassen
- 7 EL Olivenöl
- 2 Lachsfilets ohne Haut
- einige Stängel Thymian

Außerdem:
- Backpapier und Backblech

Zubereitung
1. Gemüse in größere mundgerechte Stücke schneiden und in eine große Schüssel füllen.
2. Eine halbe Zitrone in dünne Scheiben schneiden. Aus der anderen Hälfte den Saft pressen.
3. Zitronensaft, 5 EL Öl, Rosmarinzweige, Salz, Pfeffer, Paprikapulver und Agavendicksaft zu einer Marinade verrühren. Über das Gemüse geben und mischen.
4. Das marinierte Gemüse auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen.
5. In der Zwischenzeit zwei Blätter Backpapier mit etwas Olivenöl beträufeln, die Zitronenscheiben darauf verteilen und je ein Lachsfilet darauf setzen. Nochmal etwas Olivenöl auf den Lachs träufeln, leicht salzen und etwas pfeffern. Thymian auf den Lachs legen und dann mit dem Backpapier zu einem festverschlossenen Päckchen falten.
6. Nachdem das Gemüse etwa 10 Minuten im Ofen gegart hat, die Lachspäckchen mit aufs Blech schieben. Weitere 15 Minuten garen.
7. Das Gemüse und den Lachs auf Teller verteilen und genießen.

Tipp: Gemüsereste werden in einem Wasser-Essig-Sud eingelegt und im Kühlschrank aufbewahrt, bis sie als Antipasti genossen werden.
Tipp: Das Gemüse kann je nach Gusto ausgetauscht oder ergänzt werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!** 112